

Das Huhn und sein Korn...

Nur ein Punkt fehlt zum Sieg bei der dritten Net-Challenge

Rekordbeteiligung gab es am Montag Abend bei der dritten Team-Net-Challenge, ausgerichtet von den Schachfreunden aus Alezenau.

Gleich sechs vom SC 05 (Roland, Martin K., Martin T., Martin B., Wolfgang und der Vorstand) und insgesamt 33 Spieler aus zehn bundesdeutschen Vereinen nahmen teil.

Für die Mannen um Organisator Roland Schleicher war ein Hauptziel, mindestens wieder aufs Treppchen zu kommen. Bei der letzten Challenge war man immerhin knapp Zweiter geworden – mit allerdings gehörigem Abstand zum Gewinner. Und siehe da - bis eine Minute vor Turnierende lag der SC doch glatt auf dem Platz an der Sonne und wurde in letzter Sekunde noch von den Schachfreunden aus Paderborn mit einem Remis Vorsprung abgefangen. Darüber hinweg trösten aber die exzellenten Einzelergebnisse – und da lag der Club erstmals in der Spitze vor den Paderbornern, die im anschließenden Chat voll des Lobes über „den coolen Schach in Unterfranken“ waren.

Zum Turnierendstand -->

Am 8.März der erste März- Teamkampf

1	SK Blauer Springer Paderborn	rOnAvIVI 21 + 15 + 12 + 7	55
2	SC Kitzingen 05	SC05Vorstand 22 + 17 + 11 + 4	54
3	SC Paimar	mandarine 16 + 11 + 8 + 8	43
4	SV 1920 Hofheim	USto 15 + 10 + 3 + 2	30
5	HSK 8 (DSOL)	Bennti07 16	16
6	Alzenau 2020	slhuetti 5 + 4 + 3 + 2	14
7	HSK 12 (DSOL)	Wildkatze18 6	6
8	Schachbezirk Odenwald/Tauber		0
9	Blaue Springerchen Paderborn 1		0
10	Alzenauer Königsspringer		0